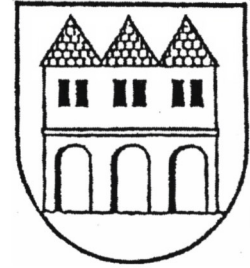


Mitteilungsblatt



der Gemeinde Durchhausen

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Dorfstr. 51, 78591 Durchhausen

Nr. 13

26.03.2020

Telefonnummern:

Bürgermeisteramt	9862-0	Revierleiter Harald Rutha	07464/1498
Bürgermeister Simon Axt	9862-12	Nachbar.hilfe, Durchhausen	07464/98620
Hauptamtsleiterin Anja Koch	9862-14	Nachbar.hilfe, Trossingen	07425/5414
Bürgermeisteramt – Fax	9862-26	Kath. Pfarramt Trossingen	07425/9528-0
Bauhof – Hr. Mildenberger	0172 767 02 99	Ev. Pfarramt Hausen o.V.	07424/2132
Gemeindehalle	978592	Sparkasse Bargeldbestellung	07425/7244
Freiw. Feuerwehr, Magazin	37879	Volksbank Bargeldbestellung	07425/22535
Kindergarten Regenbogen	07464/3151		

E-Mail-Adressen:

info@durchhausen.de
simon.axt@durchhausen.de
anja.koch@durchhausen.de

c.grimm@durchhausen.de
s.frick-fricker@durchhausen.de

Ärzte-Notdienste:

Die **Notfallpraxis am Klinikum Landkreis Tuttlingen**, Zeppelinstraße 21, ist werktags von 18 – 22 Uhr und samstags sowie an Sonn- u. Feiertagen von 8 – 22 Uhr unter der Tel.-Nr.: **116 117** zu erreichen. Sie können auch ohne vorherige Anmeldung direkt in die Notfallpraxis kommen.

Kinderärztliche Notfallpraxis am Schwarzwald-Baar-Klinikum in VS-Schwenningen

Tel.-Nr.: 116 117

Zahnärztliche Notfalldienst

Tel.-Nr.: 116 117

HNO-Notfallpraxis am Schwarzwald-Baar-Klinikum, VS

Tel.-Nr.: 116 117

Augenärztliche Notfalldienst

Tel.-Nr.: 116 117

docdirekt – Montag bis Freitag 09.00 – 19.00 Uhr (docdirekt.de)

Tel.-Nr.: 0711/96 58 97 00

Notruf Rettungsdienst: 112

Apotheken-Notdienste: 28.03.2020

Lemberg-Apotheke, Gosheim

Tel. 07426/14 47

29.03.2020

Apotheke im Kaufland, Bad Dürrenheim

Tel. 07726/17 88

Diese Angaben sind ohne Gewähr

Tagesaktuelle Notdiensthinweise erhalten Sie unter der Rubrik „Notdienst-Suche“ auf der Seite der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de> oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.



Öffnungszeiten Rathaus Durchhausen

Sprechzeiten im Rathaus Durchhausen nur nach vorheriger Terminvereinbarung per Telefon (07464/9862-0) oder per E-Mail (info@durchhausen.de).



**Nachbarschaftshilfeverein „Wir für Sie“
Geschäftsstelle im Rathaus Durchhausen**

Einsatzleitung: Sandra Frick-Fricke

Bürozeiten: Mittwoch 14:00 – 15:00 Uhr
Sprechzeit nur nach telefonischer Anmeldung

Tel.: 07464/98620

E-Mail: durchhausen@wir-für-sie.net

Sparkassen-Sprechstunde im Mehrzweckraum der Gemeindehalle:

**Dienstag 09.00 – 10.00 Uhr
Bargeldbestellung unter: 07425/7244**

JUBILARIN: Frau Lydia Vinzenz, Aschenreutestraße 2, feiert am 28. März ihren 85. Geburtstag.
Die Gemeindeverwaltung gratuliert hierzu recht herzlich!

Abfallkalender:

Mo., 30.03. Biotonne

TERMINE: Do., 09.04. Narrenzunft – Fischverkauf im Mehrzweckraum – **abgesagt!**

**Alle Generalversammlungen die bis Ende April 2020 terminiert waren
werden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.
Sobald wieder Termine festgelegt werden können, werden diese mitgeteilt.**

Die folgenden Termine werden ebenfalls verschoben:

27.03.2020 - Jagdgenossenschaft

29.03.2020 - RVD - Altersgildetreffen

03.04.2020 - Baumpflanzaktion / Tag des Baumes

19.04.2020 - Kath. Kirche – Erstkommunion

26.04.2020 - RVD – Radrennen „Kriterium“

NEUES AUS DER GEMEINDE

Aufgrund der dynamischen Entwicklung der Ausbreitung des
Corona-Virus findet im Rathaus

kein unangemeldeter Besucherverkehr

mehr statt.

Wir sind selbstverständlich weiter für Sie da und werden Ihre Anliegen
nach **vorheriger Terminvereinbarung** (Tel. 07464/9862-0 /
Mail: info@durchhausen.de) bearbeiten.

Auf Anfragen, die bis nach dem 19. April 2020 warten können,
bitten wir zu verzichten.

Ich wünsche Ihnen alles Gute – bleiben Sie gesund!

Ihr



Simon Axt
Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 11. März 2020Neubaugebiet Breitwiesen; Erschließung Bauabschnitt 3a

Die Submission für die Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet Breitwiesen, Bauabschnitt 3a fand am 19.02.2020 statt. Für die Tief-, Kanal-, und Straßenbauarbeiten lagen fünf Angebote vor. Günstigster Bieter war mit einem Bruttoangebotspreis von 510.443,04 Euro, die Firma J. Friedrich Storz aus Tuttlingen. Für die Wasserleitungsinstallation lagen der Gemeinde Durchhausen zwei Angebote vor. Als günstigster Bieter überzeugte hier die Firma Heinrich Rack aus Renquishausen, mit einem Angebotspreis von 25.009,74 Euro brutto. Bürgermeister Axt und vor allem auch der Gemeinderat zeigten sich mit den vorliegenden Angeboten äußerst zufrieden und stimmten einer Vergabe an die Firmen Storz und Rack einstimmig zu.

Der bisherige Gasversorger im Neubaugebiet Breitwiesen „Tyczka Energy GmbH“ hatte der Gemeinde auf Nachfrage mitgeteilt, dass sie kein Interesse an einer Versorgung des Bauabschnitts 3a habe. Auf Antrag des Gemeinderates hat sich die Verwaltung daraufhin mit dem Ingenieurbüro Breinlinger in Verbindung gesetzt, um die Kosten für eine mögliche Erschließung mit Gas dennoch zu ermitteln. Die Erschließung von 8.558 qm Fläche, würden auf Grundlage der ermittelten Kosten zu rund 4 Euro/qm zusätzlich führen. Die Gemeindeverwaltung empfahl dem Gemeinderat, unter diesen Umständen auf eine weitere Erschließung mit Gas zu verzichten. Nach ausführlicher Beratung kam der Gemeinderat jedoch zu dem Entschluss, Gasversorgungsleitungen installieren zu wollen.

Um künftig auf eine zuverlässige Grundlage, insbesondere im Hinblick auf weitere Verfahren zurückgreifen zu können, beschloss der Gemeinderat mehrheitlich, von der Firma Breinlinger, im Baugebiet Breitwiesen, eine Bestandsaufnahme und einen Bestandsplan erstellen zu lassen.

Neben einem Förderantrag zum Abbruch der ehemaligen Vulkanbar wurde im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) auch ein Antrag zur anschließenden Gestaltung der Fläche samt Fußweg in das Neubaugebiet Breitwiesen gestellt. Bürgermeister Axt gab in der Sitzung bekannt, dass mittlerweile beiden Anträgen stattgegeben wurde, der Zuwendungsbescheid allerdings noch nicht eingetroffen sei. Mit den Ingenieursleitungen zur Wohnumfeldmaßnahme an der ehemaligen Vulkanbar, wird das Ingenieurbüro Breinlinger beauftragt, sobald der Zuwendungsbescheid vorliegt, was für nächsten Tagen erwartet wird. .

Jagdverpachtung ab dem 1. April 2020

Zu Beginn schlägt Bürgermeister Axt vor, die Jagdgenossenschaft für den 27. März 2020 ab 18:00 Uhr im Foyer der Gemeindehalle einzuberufen. Zudem verwies Axt auf die Sitzung vom 11.02.2020 und die dort vorgestellten Entwürfe einer Jagdgenossenschaftssatzung sowie eines Jagdpachtvertrags mit Entscheidung über die Jagdbögen, die Pachtdauer, die Pachthöhe und die Wildschadensregulierung. Die Gemeinderäte stimmten den Entwürfen in ihrer neuesten Fassung einstimmig zu. Im Anschluss an die Abstimmung der genannten Formalitäten, stellten sich für die Jagdpacht am Lupfen drei Jagdbewerber, Herr Berweck, Herr Feilen und Herr Mauthe dem Gemeinderat persönlich vor. Auf Grundlage des einstimmigen Beschlusses des Gemeinderates, wird der Jagdgenossenschaftsversammlung die Verpachtung an nachfolgende Bewerber empfohlen. Jagdpacht Shecken: Herr Plückebaum, Jagdpacht Lupfen: Herr Mauthe, Jagdpacht Neuen: Herr Maier. Die Bewerber Plückebaum und Maier hatten sich dem Gemeinderat bereits in der Sitzung vom 11.02.2020 vorgestellt.

Örtliche Bauangelegenheiten

Das gemeindliche Einvernehmen zur Nutzungsänderung und Umbau von Wohn- und Ökonomiegebäude des Gebäudes Dorfstraße 28, wurde erteilt. Nach Prüfung durch die Baurechtsbehörde der VG Trossingen fügt sich das Bauvorhaben weiterhin nach § 34 BauGB in die vorhandene Umgebung ein, sodass vonseiten der Baurechtsbehörde keine Bedenken gegen das Vorhaben bestehen.

Der Gemeinderat erteilt zudem eine Befreiung zur Erstellung eines Flachdachanbaus für einen 56 qm großen Anbau an das bestehende Wohnhaus, FIStNr. 3817, Am Buchwald 46. Für zukünftige Fälle wird die Größe von Anbauten mit Flachdach auf 56 qm beschränkt.

Kindergarten Regenbogen

Bürgermeister Axt teilte mit, dass das Datenschutzgesetz explizit fordere, persönliche Daten in abschließbaren Schränken, und damit Dritten nicht frei zugänglich, aufzubewahren. Der Gemeinderat stimmt daher der Anschaffung von drei Hochschränken zur sicheren Verwahrung von datenschutzrechtlich sensiblen Daten im Kindergarten Regenbogen zu.

Sanierung des Vereinshauses; Vergabe Tragwerksplanung

Erfreut gab Bürgermeister Axt bekannt, dass der beantragte Zuschuss aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) für die Sanierung des Vereinshauses zwischenzeitlich bewilligt wurde. Die Planungen können nun weiter vorangetrieben und in die Umsetzung eingestiegen werden. Dahingehend schlug die Gemeindeverwaltung vor, die Tragwerksplanung für die Sanierung des Vereinshauses an das Ingenieurbüro Schweickhart und Erchinger aus Tuttlingen zu vergeben. Diesem Vorschlag stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

Verpachtung eines kommunalen Grundstücks zur Errichtung eines Mobilfunkmastes

Bürgermeister Axt verwies auf die bereits letztmalig in der Sitzung am 7. November 2018 geführten Beratungen. In dieser Sitzung wurde beschlossen, eine Teilfläche des FISTNr. 439 an die Deutsche Telekom, zur Errichtung eines neuen Mobilfunksenders zur Verbesserung des Handynetzes sowie der mobilen Daten, zu verpachten. Was die genaue Lage des Mobilfunkmastes auf FISTNr. 439 betrifft, so war zunächst ein Standort in der Nähe vom Wasserhochbehälter geplant. In den Beratungen sprach sich der Gemeinderat dafür aus, den Standort in Richtung Osten zu verschieben. Insbesondere aus optischen Gründen sollte der Mast direkt neben einem kleinen Wäldchen errichtet werden. Da dieser Standort rund sieben Höhenmeter tiefer liegt und zudem das Funksignal durch den Bewuchs der Bäume gestört wird, müsste der Mobilfunkmast dort mit einer Höhe von 30 Metern errichtet werden. Am ursprünglichen Standort (Nähe Wasserhochbehälter) würde hingegen ein Mast mit einer Höhe von 15 Metern ausreichen. Nach ausgiebiger Beratung sprach sich der Gemeinderat dafür aus, den Mobilfunkmast neben dem kleinen Wäldchen, mit einer Höhe von 30 Metern zu errichten. Die Gemeindeverwaltung wird damit beauftragt, einen Pachtvertrag mit der Deutschen Telekom abzuschließen.

Fußballtor auf gemeindlichem Grundstück im Neubaugebiet Breitwiesen; Errichtung eines Ballfangnetzes und Festlegung einer zweistündigen Mittagspause

Bürgermeister Axt berichtete, dass er vom Gemeinderat beauftragt worden sei, mit der Anwaltskanzlei, des an das gemeindliche Grundstück angrenzenden Nachbarn, die Ausgestaltung eines Ballfangnetzes und einer Mittagspause zu besprechen. Eine Mittagspause von zwei Stunden wurde beiderseits für angemessen erachtet. Axt schlägt vor, diese in der Zeit von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr vorzusehen.

Bezüglich der Ausgestaltung des Ballfangnetzes äußerten sich die Angrenzer dahingehend, dass sie mit einem 4 Meter hohen Ballfangnetz und einem Grenzabstand von lediglich 1 Meter einverstanden wären. Außerdem würden sie sich an den Kosten die für die Beschaffung des Netzes abfallen würden, beteiligen. Der Gemeinderat kam nach einer kontroversen Diskussion mehrheitlich zu dem Entschluss, das Fußballtor in Gänze vom gemeindlichen Grundstück zu entfernen. Damit seien kein Ballfangnetz und auch keine Mittagspause nötig.

Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Bürgermeister Axt informierte über den aktuellen Sachstand der Corona-Krise. In einem Telefonat mit dem Sozialdezernenten des Landratsamtes Tuttlingen Bernd Mager, habe er sich darauf verständigt, vorsorglich alle anstehenden Veranstaltungen, v.a. jene an denen ältere Personen teilnehmen werden, abzusagen. Es sei abzuwarten so Axt, wie sich die Lage weiter entwickle.

Bürgermeister Axt gab weiter bekannt, dass die jährlichen Zuschüsse an die gemeindeeigenen Vereine wie nachfolgend aufgeführt ausbezahlt werden konnten.

Freiwillige Feuerwehr:	1.133,00 €
Fanfarenzug Scheckenbühl:	269,00 €
Gesangverein Harmonie:	200,00 €
Narrenzunft Lupfenhansele:	242,00 €
Schwäbischer Albverein OG Durchhausen:	227,00 €
Obst- und Gartenbauverein:	200,00 €
Baku yie – together as one e.V.:	200,00 €
Hospizgruppe Trossingen:	256,00 €
Jugendgruppe Durchhausen e.V.:	200,00 €

Sportverein Durchhausen:	6.383,00 € (hiervon 6.000 € für Unterhalt Sportgelände und Spielplatz)
Radfahrverein Durchhausen:	266,00 €
Bogensportfreunde Durchhausen:	218,00 €
Gesamtsumme jährliche Zuschüsse	9.794,00 €

*Die Grundförderung beträgt 200,00 €

Eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung schloss sich an.

Corona-Krise: Kammern setzen ab Mittwoch, 25.03.2020 Soforthilfeprogramm des Landes um

Die aktuelle Lage spitzt sich zu: Betriebe müssen schließen, Kunden bleiben aus, Aufträge werden auf unbekannte Zeit verschoben. Gleichzeitig laufen die Kosten weiter.

Das Kabinett der Landesregierung hat nun ein Soforthilfeprogramm auf die Beine gestellt, mit dem die unmittelbaren wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise abgefedert werden sollen.

Mit dem Soforthilfeprogramm des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau werden gewerbliche Unternehmen, Sozialunternehmen und Angehörige der Freien Berufe, die sich unmittelbar infolge der Corona-Pandemie in einer existenzbedrohenden wirtschaftlichen Lage befinden und massive Liquiditätsengpässe erleiden, mit einem einmaligen, nicht rückzahlungspflichtigen Zuschuss unterstützt.

Die Soforthilfe ist gestaffelt nach der Zahl der Beschäftigten und beträgt für drei Monate insgesamt bis zu:

- 9.000 Euro für antragsberechtigte Soloselbstständige und Antragsberechtigte mit bis zu 5 Beschäftigten,
- 15.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 10 Beschäftigten,
- 30.000 Euro für Antragsberechtigte mit bis zu 50 Beschäftigten.

Anträge auf Soforthilfe können seit Mittwochabend ausschließlich und damit bürokratiearm in einem vollelektronischen Prozess online gestellt werden.

WIE und WO reiche ich meinen Antrag ein?

Die Einreichung der Anträge erfolgt online über einen Upload auf der zentralen Landingpage der Kammerorganisation (www.bw-soforthilfe.de)

Ausführliche Informationen zum Förderprogramm „Soforthilfe“ finden Sie unter wm.baden-wuerttemberg.de

Konkrete Hilfestellung bei der Feststellung der Antragsberechtigung sowie bei der Beantragung bieten zudem die jeweils zuständigen Industrie- und Handwerkskammern.

WIE GEHT ES DANN WEITER?

Die eingegangenen Anträge werden an die jeweils zuständige Kammer zur Bearbeitung weitergeleitet.

Die IHKs und Handwerkskammern übernehmen die Plausibilitätsprüfung der eingegangenen Anträge und leiten diese zur finalen Entscheidung und zur Auszahlung der Hilfen direkt an die L-Bank weiter.

Finanzielle Soforthilfen für kleine und mittlere Unternehmen kommen!

Guido Wolf MdL: „Ab Mittwoch können die Soforthilfen bei den Kammern beantragt werden. Die Finanzhilfen müssen nicht zurückbezahlt werden!“

Die Auswirkungen des Coronavirus bedeuten neben den immensen Herausforderungen für unsere Gesellschaft und unser Gesundheitssystem vor allem für unsere Wirtschaft eine noch nie dagewesene Bedrohung, die an die Existenz geht. „Ich bin deshalb sehr froh und erleichtert, dass wir infolge einer Sondersitzung des Ministerrats am Sonntagabend ein Soforthilfeprogramm auf den Weg bringen konnten“, führt Guido Wolf MdL, Minister der Justiz und für Europa und CDU-Landtagsabgeordneter des Wahlkreises Tuttlingen-Donauäschingen aus.

Ab kommenden Mittwoch können Soloselbstständige, Unternehmen und Angehörige der Freien Berufe, die unmittelbar durch die Corona-Pandemie wirtschaftlich geschädigt sind, finanzielle Soforthilfemaßnahmen bei den zuständigen Kammern beantragen:

- **9.000 Euro für Soloselbstständige und Betriebe bis 5 Mitarbeiter**
- **15.000 Euro für Betriebe bis 10 Mitarbeiter**
- **30.000 Euro für Betriebe bis 50 Mitarbeiter**

Die entsprechenden Formulare werden auf der Internetseite des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg eingestellt. „Diese Finanzhilfen müssen nicht zurückbezahlt werden und sind insofern eine echte Hilfe in dieser wirtschaftlich bedrohlichen Ausnahmesituation. Wir verlieren keine Zeit und stehen unseren Betrieben in dieser Krise zur Seite. Wir müssen alles tun, um unsere Wirtschaft zu retten“, so Wolf MdL abschließend.



Nachbarschaftshilfe „Wir für Sie e. V.“

Nachbarschaftshilfeverein vermittelt Lieferservice für Lebensmittel!

Bei Interesse an unserem Angebot nehmen Sie bitte Kontakt mit der Einsatzleiterin Sandra Frick-Fricke, Telefonnummer 07464/98620 auf.

GEMEINSAM: Kostenloser Einkaufsdienst für Risikogruppen

Tuttlingen | Jugendliche engagieren sich in Zeiten der erhöhten Ansteckungsgefahr durch Corona für die Risikogruppen.

Besonders ältere Menschen und chronische Erkrankte sind von dem Virus gefährdet. Daher möchten die ehrenamtlich engagierten Jugendlichen der katholischen Kirche im Landkreis Tuttlingen gerne helfen. 25 Jugendliche und junge Erwachsene bieten **ab sofort** einen kostenlosen Einkaufsservice für alle an, welche als Vorsichtsmaßnahme nicht mehr selbst einkaufen gehen können oder wollen.

So funktioniert es: Zuerst einen Einkaufszettel schreiben, auf dem notiert ist, wo und was besorgt werden soll. Danach ein Anruf unter **0170 54 32 061** oder eine Mail mit Angabe der Wohnungsadresse an Dekanatsjugendreferentin Jenny Dörner, **jdoerner@bdkj.info**, welche die Einkaufsdienste im Dekanat koordiniert. Für einen kontaktlosen Ablauf kann die Einkaufsliste an einem vereinbarten Ort hinterlegt werden, ebenso wie den vereinbarten Betrag für die Einkäufe. Diese werden direkt vor die Haustür geliefert.

Aktuelle Einsatzgebiete sind: Tuttlingen, Durchhausen, Denkingen, Aldingen, Rietheim-Weilheim, Wurmlingen, Irndorf und Fridingen an der Donau.

In dieser Zeit ist es besonders wichtig füreinander da zu sein. Die jungen Menschen freuen sich, auf diesem Weg helfen zu können!

Warnung vor Betrügern die die derzeitige Krisenlage ausnutzen

Die derzeitige Verunsicherung durch die Krisenlage wird von Betrügern ausgenutzt. Sie geben sich zum Teil als Mitarbeiter des Gesundheitsamtes, Ärzte, Feuerwehrleute, Mitarbeiter der Telekom, oder der Polizei aus. Sie melden sich oft telefonisch und geben an, dass Geldscheine, die Wohnung oder Häuser mit dem Virus verseucht wurden und sie diese überprüfen müssten. Sie tragen Atemschutz und Schutzanzüge, behaupten sie wollen Hausbewohner vorsorglich auf Corona-Viren testen.

Die Polizei warnt vor solchen Betrügereien und weist auf folgende Punkte hin:

- machen Sie keinerlei Zusagen am Telefon. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Egal wer sich meldet, ob sich die Person als Arzt, Mitarbeiter des Gesundheitsamts, der Gemeinde oder der Polizei ausgibt, legen Sie auf, beenden Sie das Gespräch.
- Nehmen Sie bei entsprechender Aufforderung keine Veränderungen an Ihrem PC vor oder laden Programme herunter. Es handelt sich in der Regel um Schadsoftware, bei denen die Täter Zugriff auf Ihre Daten erhalten.
- Es gibt technische Möglichkeiten, tatsächlich existierende Behördennummern vorzutäuschen. Seien Sie misstrauisch und rufen Sie im Zweifelsfall Ihre örtliche Polizeidienststelle an.
- Übergeben Sie niemals Bargeld an unbekannte Personen.
- Erteilen Sie niemandem Auskunft über Ihre Vermögensverhältnisse.
- Setzen Sie sich im Verdachtsfall oder wenn Sie einen entsprechenden Anruf erhalten haben, sofort mit der Polizei in Verbindung.
- Öffnen Sie niemandem die Türe, den Sie nicht kennen.

Vor allem das Gesundheitsamt macht nur in Ausnahmefällen und niemals nachts Hausbesuche.

SPERRUNG im Baugebiet Breitwiesen wegen Erschließungsarbeiten

Ende März 2020 beginnt die Firma J.Friedrich Storz GmbH & Co KG, Tuttlingen mit den Erschließungsarbeiten für den Bauabschnitt 3a im Baugebiet Breitwiesen. In der Zeit vom 30.03.2020 bis 31.07.2020 ist daher mit Straßensperrungen zu rechnen. Umleitungsmöglichkeiten sind ausgeschildert. Wir bitten um Verständnis.



***In der Nacht von Samstag, 28. März auf Sonntag 29. März 2020
beginnt die Sommerzeit. Die Uhr wird um eine Stunde vorgestellt***

KIRCHENNACHRICHTEN



KATH. KIRCHENGEMEINDE „Zu den hl. Engeln“ Durchhausen

SEELSORGEEINHEIT TROSSINGEN

Kirchengemeinderat Zu den Hl. Engeln gewählt !

In Durchhausen konnten die Mitglieder der Katholischen Kirche wie geplant die Wahl zum Kirchengemeinderat durchführen. Eine integrierte mögliche Briefwahl war bereits vorbereitet, so dass die Kirchengemeinde keine Verlängerungsfrist benötigt hat, wie in manch anderen Kirchengemeinden. Die Wahlbeteiligung betrug stolze 43,20 % (bei der Wahl im Jahr 2015: 44,7%).

Pfarrer Schmollinger bedankt sich ganz besonders bei allen sechs Kandidierenden, die sich zur Wahl bereiterklärt haben. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Wahlausschuss, Herrn Bürgermeister Simon Axt als Wahlausschussvorsitzender und Herrn Kurt Diehm für die Vorbereitungen und die Koordination und Ansprechpartner zum Dekanat, die alle mit viel Engagement und mit Umsicht auf die neuen schwierigen und veränderten Bedingungen hervorragend gemeistert haben.

Das Wahlergebnis steht nun fest, sofern nach einer Woche nach der Bekanntgabe, keine Wahlanfechtung vorliegt:

Ergebnisse der Wahl des Kirchengemeinderats am 22. März 2020

in der Kirchengemeinde Zu den hl. Engeln Durchhausen

im Dekanat Tuttlingen-Spaichingen

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

- | | |
|---|-----|
| 1. Die Zahl der Wahlberechtigten: | 412 |
| 2. Die Zahl der Wähler/-innen: | 178 |
| 3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel: | 164 |
| 4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: | 14 |
| 5. Die Zahl der gültigen Stimmen: | 830 |

Namen der Gewählten mit Stimmenzahl:

	Name	Stimmen		Name	Stimmen
1.	Schrenk, Bettina	153	4.	Ungermann, Johannes	146
2.	Baier, Konrad	149	5.	Stebel, Adam	122
3.	Messner, Isabell	148	6.	Baier, Alexandra	112

Wahlanfechtung

(§ 28 Kirchengemeindeordnung)

1. Wahlanfechtungen können von jedem wahlberechtigten Kirchengemeindemitglied innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Wahlausschuss schriftlich eingereicht werden. Sie müssen binnen einer weiteren Woche schriftlich begründet werden.
2. Gründe für die Wahlanfechtung sind:
 - a) Mängel in der Person eines Gewählten oder
 - b) Verfahrensmängel, die für das Wahlergebnis erheblich sind.

Durchhausen, den 23.03.2020
(Ort) (Datum)

Der Wahlausschuss:

gez.: Simon Axt
(Unterschrift Vorsitzende/r)

Die konstituierende Sitzung des neuen KGR soll aufgrund der "Corona-Pandemie" zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Der Zeit des amtierenden Kirchengemeinderats wird durch ein Dekret des Bischofs vom 22. März verändert. So dass dieser kommissarisch noch bis zur konstituierenden Sitzung des neuen KGR im Amt bleibt. Die konstituierende Sitzung soll nicht vor dem 15. Juni und spätestens zum 31. Juli 2020 stattfinden.

Der ganz persönliche und öffentliche Dank an die aktuellen Mitglieder des KGR und die Vorstellung der Neugewählten KGR-Mitglieder muss zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden, sobald dies die Gesetzeslage des Staates es ermöglicht.

Wir bitten die Informationen auf unserer homepage und der Tagespresse zu beachten.

Ökumenische und Katholische Sonntagsgottesdienste werden aktuell über die Medien zur Mitfeier angeboten (www.drs.de). Die Gottesdienste und liturgischen Feiern bis zum 19. April müssen aufgrund der Corona Pandemie leider entfallen.

Das Pastoralteam und das Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Trossingen sind dennoch jederzeit telefonisch oder per email für Sie in allen Bereichen der Seelsorge erreichbar. Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört.

Bleiben Sie alle gesund!
In Verbundenheit

Pfr. Thomas Schmollinger

Geweihter Palmbüschel zum Abholen oder direkt vor die Haustür

Das Coronavirus hält die ganze Welt in Schach. In allen Bereichen gibt es (sicherlich nötige) Einschränkungen. Der Palmsonntagsgottesdienst kann dieses Jahr nicht stattfinden. Doch es muss nicht mit allen Traditionen gebrochen werden. Sie möchten auch dieses Jahr nicht auf den Segen für ihr Haus verzichten? Das müssen sie auch nicht. Wir werden Palmbüschel basteln, von Herrn Pfarrer Schmollinger weihen lassen und an Palmsonntag, ab 10.00 Uhr, in einem Korb vor die Kirche stellen. Sie sind herzlich dazu eingeladen, sich ein Palmbüschel abzuholen.

Sollten sie derzeit nicht in der Lage sein, das Haus zu verlassen, so melden sie sich bitte bei Carolin Dieckmann unter der Nummer 1217 (bitte nutzen sie auch den Anrufbeantworter). Wir bringen Ihnen in diesem Fall das Palmbüschel gerne nach Hause.

Bleiben sie gesund!

Carolin Dieckmann, Isabell Messner und Daniela Haller

Unser Pfarrbüro ist voraussichtlich bis zum 19.04.2020
für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen.
Bitte nutzen Sie E-Mail und Telefon für Ihre Anliegen.

Katholisches Pfarramt St. Theresia, Theresienplatz 1, 78647 Trossingen
SanktTheresia.Trossingen@drs.de www.st-theresia-trossingen.de
Tel. 07425-9528-0 / Fax 9528-44

Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört!

Pfarrer Thomas Schmollinger, Tel. mobil 01520-6724363 Thomas.Schmollinger@drs.de
Pastoralreferent Kurt Diehm, Tel. 07425-952815 mobil 0175-7003439 Kurt.Diehm@drs.de
Pastorale Mitarbeiterin Ines Rabus, Tel. 07425-952814 oder 5377 Ines.Rabus@drs.de
Mesnerin Durchhausen, Erika Kraus, Tel. 0176-23961603
gew. Vors. KGR Durchhausen, Eva Hagen, Tel. 0173-2115539

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HAUSEN OB VERENA

Liebe Gemeindeglieder,
wie schnell sich das Leben verändern kann, wie unerwartet und plötzlich alles anders ist: Das gesellschaftliche Leben kommt zum Stillstand. Konzerte, Theateraufführungen, Vorträge werden abgesagt. In den Kirchen können wir keine Gottesdienste mehr feiern. Kontakte sollen auf ein Mindestmaß beschränkt werden, damit die Epidemie des Coronavirus eingedämmt werden kann und unser Gesundheitssystem nicht unter der Vielzahl der Erkrankten zusammenbricht. Enkel sollen Großeltern nicht mehr besuchen, um sie nicht zu gefährden. Jeder bleibt möglichst zuhause und schränkt seine Sozialkontakte auf ein Minimum ein. Die Krise trifft jeden Einzelnen von uns und sie trifft uns als Gemeinschaft.

Was können wir als Gemeinschaft der Glaubenden und als Kirche tun? Zunächst: Für uns gilt, was für alle gilt! Wir wollen niemanden in Gefahr bringen: Uns selbst nicht – aber natürlich auch nicht unsere Mitmenschen. Dabei nehmen wir die Hinweise der Fachleute (etwa vom Robert-Koch-Institut) sehr ernst und prüfen, ob wir durch unser Verhalten oder unsere Hilfe andere oder uns selbst gefährden. Deshalb ist auch das Leben in der Kirchengemeinde zu einem kompletten Stillstand gekommen.

Trotzdem wollen wir auch deutlich machen: Gerade jetzt in der Krise sind wir für andere da und lassen einander nicht allein, auch wenn wir unsere Kontakte beschränken müssen.

Als Pfarrer werde ich versuchen, Menschen, die in Not geraten, nach meinen Möglichkeiten zu unterstützen – bei seelischen Nöten und in Trauerfällen. Sie dürfen sich gerne hier im Pfarramt melden (Telefon: 0 74 24 / 21 32 und Email: Matthias.Figel@elkw.de). Sie sollen wissen: Ich bin für Sie im Rahmen meiner Möglichkeiten da!

Weil die Gottesdienste ausfallen, sind Sie herzlich eingeladen, den Gottesdienst sonntags morgens am Fernseher oder Radio zu feiern. Auch im Internet werden zahlreiche Gottesdienste angeboten, so auch sonntags um 10 Uhr in unserer Nachbarkirchengemeinde Aldingen:
<https://www.facebook.com/KGaldingen/> Eine Übersicht über Online-Gottesdienste in der Evangelischen Landeskirche Württemberg (und darüber hinaus!) finden Sie unter: <https://www.elk-wue.de/#layer=/gemeindeleben-online>. Auf YouTube wurde von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg hierfür ein eigener Kanal eingerichtet.

Für Kinder und Jugendliche, die sich nicht mehr zu Jungschar oder Kinderkirche treffen können, bietet das Evangelische Jugendwerk in Württemberg einen Online-Blog für die Jugendarbeit zuhause an: www.zuhauseumzehn.de. Damit die Kinder und Jugendlichen nicht ständig vor dem Bildschirm sitzen, werden unter dieser Internetadresse in den nächsten Wochen täglich um 10 Uhr eine Idee für die Freizeitgestaltung zuhause sowie ein geistlicher Impuls veröffentlicht.

Wie können wir unseren Glauben pflegen und leben, wenn wir uns sonntags nicht zum Gottesdienst treffen können? Beim Händewaschen können wir z.B. ein Vaterunser beten (das sind 30 Sekunden, und das reicht, um richtig gewaschen zu haben). Wir können uns auf Martin Luthers Morgen- und Abendsegen besinnen (er steht im Evangelischen Gesangbuch auf Seite 1202 bzw. 1218). Warum nicht den Morgensegen beim Aufstehen und den Abendsegen vor dem Einschlafen einzeln oder in der Hausgemeinschaft miteinander beten?

Auch wenn wir uns gerade nicht treffen oder gegenseitig besuchen können, möchte ich Sie bitten, miteinander in Kontakt zu bleiben. Warum nicht anstatt eines Besuchs zum Telefonhörer greifen und bei der Person anrufen, die man eigentlich besuchen wollte?

In dieser schwierigen Situation ist mir persönlich das Gebet außerordentlich wichtig: Als Pfarrer möchte ich diese Zeit nutzen, um für Sie und unsere Orte, für unser Land und die ganze Welt zu beten, dass Gott sich erbarmen möge. Und ich möchte Sie einladen und herzlich bitten, dass nun, wo das gesellschaftliche Leben zum Stillstand kommt und viel Zeit zuhause verbracht wird, wir als Christen öfter als sonst die Hände falten, miteinander und füreinander beten – für die Kranken und Sterbenden, für die Infizierten und das Krankenhauspersonal, für die Wissenschaft und die politisch Verantwortlichen.

Dankbar wissen wir, dass das Morgen in Gottes Hand ist und wir Zuflucht, Trost und Hoffnung bei ihm finden. Gott führt uns nicht nur über „grüne Auen“, sondern auch durch finstere Täler. Gerade dort „fürchte ich kein Unglück – denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.“

Gott segne und beschütze Sie

Ihr Pfarrer Matthias Figel

Evangelische Kirchengemeinde Hausen ob Verena

Kirchstr. 16, Telefon 07424 2132, Email Matthias.Figel@elkw.de

VEREINSNACHRICHTEN



NARRENZUNFT DURCHHAUSEN

(FISCHVERKAUF ABGESAGT)

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der Narrenzunft,

aufgrund der aktuellen Lage bezüglich des Coronavirus und durch die bestehenden Verordnungen der Landesregierung Baden-Württemberg, sind wir verpflichtet unseren Fischverkauf am 9. April 2020 abzusagen.

Wir wünschen Euch allen, eine virenfreie Zeit.

Bleibt alle gesund!

Mit herzlichen Grüßen

Eure Narrenzunft Durchhausen

SONSTIGES

Energieagentur Landkreis Tuttlingen und Energieberatung der Verbraucherzentrale weiten Telefonberatung aus

Aufgrund der aktuellen Lage und um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen, müssen derzeit persönliche Beratungen und Check-Termine ausfallen oder deutlich verschoben werden.

Um Verbrauchern weiterhin in Energiefragen zu unterstützen, beraten die Energieexperten der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Landkreis Tuttlingen verstärkt telefonisch oder online. Ratsuchende, die bereits einen persönlichen Termin vereinbart haben, werden kontaktiert, um Alternativen über andere Beratungswege zu finden.

Die Erreichbarkeit der Telefonberatung wurde ausgebaut:

Zum Ortstarif bei der Energieagentur Landkreis Tuttlingen unter 07461/9101350 oder bundesweit unter 0800-809 802 400. Die Online-Energieberatung ist kostenlos und erreichbar unter www.ea-tut.de

Zusätzlich bietet die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostenlose Online-Vorträge an. Der nächste Termin ist:

30.04.2020 von 17:30 - 18:15 Uhr: **Aktuelle Fördermittel fürs Haus** (insbesondere Heizungstausch, energetische Sanierung)

Die Anmeldung hierbei ist möglich unter verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen/

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale erfolgt durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Telefonische oder Mail-Energieberatungstermine müssen nun immer vorab telefonisch oder per Mail bei uns terminiert werden.

Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist dafür unter 07461/9101350 oder per E-Mail unter info@ea-tut.de erreichbar.

Rufen Sie uns an oder kontaktieren Sie uns per Mail! Wir helfen Ihnen gerne weiter.

ANZEIGEN

Schnelles Internet für die Region

Prüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter:
www.netcom-bw.de. Gerne berät Sie unser Vertriebspartner
rund um die Themen schnelles Internet, Telefonie und IPTV.



Jetzt
waipu.tv
buchen!

Ein Unternehmen der EnBW



Team-Connect · UG Grüner-Turm-Str. 24 · 88212 Ravensburg
Neukundenberatung 0751 / 35589915 · Telefax: 0751 / 35589912
E-Mail: info@team-connect-tut.de · www.team-connect-tut.de

Suche alte Waschbetonplatten außerdem ein Gitter für einen Kellerschacht

Tel. 07464/981343 - Kiki Kohring

Sportheim Durchhausen mit Restaurant und Mittagstisch Neue Öffnungszeiten wegen Coronavirus

Liebe Kunden,
aufgrund der momentanen Situation können wir Ihnen
leider keine Sitzmöglichkeit in unserem Sportheim
mehr anbieten.

Nichtsdestotrotz sind wir froh, dass wir Ihnen einen
Lieferservice zu folgenden Zeiten anbieten können:

- **Mittwoch: 11:30 Uhr - 14:00 Uhr**
- **Donnerstag Freitag und Sonntag: 11:30
Uhr - 14:00 Uhr und 17:00 bis 20:00 Uhr**
- **Samstag: 17:00 bis 20:00 Uhr**

Folgende Speisen können geliefert oder abgeholt
werden:

Pizza, Schnitzel, Jägerschnitzel oder Chicken
Nuggets oder Gerichte aus der Speisekarte
<https://sportheim-durchhausen.business.site/#menu>.

Ihre Bestellung können Sie uns unter der
Telefonnummer: **07464 2922** oder **01578 9675927**
gerne weitergeben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und wir hoffen, dass
baldmöglichst Ruhe einkehrt und uns gesund
wiedersehen.

Ina und Ihr Team



METZGER
GRAF
... Wo Qualität Tradition ist ...

Rinderhüfte zu Steak oder Braten	100 g 2,09 €
Jägerbraten gefüllter Schweinehals	100 g 1,29 €
Zungenwurst mit feiner Einlage	100 g 1,32 €
Lyoner auch Portionswürste	100 g 1,19 €
Käsesalat süß	100 g 1,25 €
Leerdammer 45 % F. i. Tr.	100 g 1,79 €

Aufgrund der aktuellen Situation möchten wir Ihnen den Einkauf
bei uns so einfach und sicher wie möglich gestalten:

Bestellservice: Vorbestellen und bequem im Laden oder am
Verkaufswagen abholen.

Lieferservice: Lieferung Montag - Samstag ab 30,- €
ohne Aufpreis Radius Dunningen 15 km

Bestellungen via: Tel.: 07403/289 oder WhatsApp 0151-58160047
E-Mail: info@metzger-graf.de
Facebook/Instagram: via PN

Dorfbachstraße 7 – 78655 Dunningen
Tel.: 0 74 03/2 89 – www.metzger-graf.de